

Anfrage in der **Fragestunde** an Frau Stadträtin Elke Kahr, eingebracht in der Gemeinderatssitzung vom **18. Juni 2015** von Gemeinderätin Mag. Astrid Schleicher

Sehr geehrte Frau  
Stadträtin  
Elke Kahr  
Rathaus  
8011 Graz

Graz, am 16.06.2015

Betreff: Artenschutz in Reininghaus  
**Fragestunde**

Sehr geehrte Frau Stadträtin!

Im Rahmen der Bebauung der Reininghausgründe sollen auch jene Teiche zugeschüttet werden, die gemäß mündlicher Information des Naturschutzbeauftragten der Stadt Graz im Jahr 2013 als Habitat für Graugänse sowie als Nahrungshabitat für Schwarz- und Weißstorch gelten. Schon damals wurde seitens der Stadt Graz ausgeführt, dass ein Teil der bestehenden Teiche künftig nicht erhalten werden kann. Nun versicherte der betroffene Eigentümer gegenüber der Presse, eine artgerechte Um- und Absiedelung der Graugänse durchführen zu wollen. Da aber sowohl Schwarz- als auch Weißstorch zu den geschützten Tieren zählen, müsste dies zumindest in einem allfälligen Genehmigungsverfahren berücksichtigt werden.

Daher richte ich an Sie, sehr geehrte Frau Stadträtin, namens des Freiheitlichen Gemeinderatsklubs nachstehende

**Anfrage**

gem. § 16a der GO des Gemeinderates  
der Landeshauptstadt Graz:

**Inwieweit werden die Probleme des Artenschutzes bzw. Berührungspunkte mit geschützten Tierarten in der Bescheiderlassung innerhalb Ihrer Ressortzuständigkeit berücksichtigt?**